

world of rope

published by CASAR

Seite 2

WIRECO CRANE CENTER ERWEITERT DAS ANGEBOT

Seite 3

CASAR VERBESSERT DURCHLAUFZEITEN DURCH EFFEKTIVE RÜSTVORBEREITUNG

Seite 4

SEILTECHNIK- UND VERKAUFSSCHULUNG FÜR DAS EL-CAR TEAM
WORLD CRANE AND TRANSPORT SUMMIT AMSTERDAM

CASAR Eurolift meistert die Tiefe

Ende 2014 bekamen wir bei CASAR über unsere Schwesterfirma Lankhorst eine interessante Anfrage für die Beseilung eines 40 Tonnen AHC Gelenkkranes des holländischen Herstellers Langendijk Equipment. Der Kran ist auf dem Wildebeest Versorgungsschiff für Ölbohrplattformen der Edison Chouest Offshore Company (ECO) installiert.

Er hebt und senkt Lasten mit einem Maximalgewicht von 40t bis zu einer Tiefe von 3000m. Unter Berücksichtigung des geforderten Sicherheitsfak-

tors 5 führt uns dies zu einer geforderten Mindestbruchkraft des Seils von 200t. CASAR Eurolift, gefertigt aus Drähten mit einer Nennfestigkeit von 2160N/mm², ist in der Lage, die geforderte Mindestbruchkraft zu übertreffen. Es handelt sich dabei um ein außerordentlich drehstabiles 40-litziges Hubseil. Das Kernseil und die Außenlitzen sind verdichtet, was zu vergrößerten Auflageflächen der Außenlitzen auf dem Kernseil führt. Dies wiederum reduziert die Pressung an den Auflagestellen und damit verbunden auch das Risiko innerer Drahtbrüche.



Andreas Schmeiss

WireCo WorldGroup
VP Global Cranes

Sehr geehrte Kunden,

das letzte Quartal des Jahres ist besonders stark geprägt von strategischen Überlegungen, wie sich die Geschäfte im kommenden Jahr entwickeln werden.

In der aktuellen Wirtschaftslage sind genaue Prognosen sicherlich eine Aufgabe, die es zu bewältigen gilt. Die gravierenden Investitionszurückhaltungen, wie sie zurzeit in der Öl- und Gasindustrie, im Bergbau, Schiffsbau und in anderen Bereichen der Schwerindustrie auftreten, haben Einfluss auf unser Geschäft. Wirtschaftlich schwächere Zeiten treten immer wieder in Zyklen auf und sind für unser Unternehmen kein Anlass, nicht weiter in die Entwicklung neuer Spezialdrahtseile zu investieren. Die kontinuierliche Verbesserung unserer bestehenden Produkte sind grundlegende Bausteine, um den Geschäftsschwankungen ent-

gegenzuwirken und bestens für die Zukunft aufgestellt zu sein.

Investitionen sind auch in herausfordernden Zeiten wichtig. Wir haben mit unserem Crane Center in den Niederlanden einen großen Schritt in puncto Service getätigt und freuen uns sehr, dass unsere Kunden dies mit großem Zuspruch angenommen haben.

Wir bedanken uns sehr, dass Sie unseren Service so stark frequentieren. Wir nehmen dies als Ansporn, um – zusammen mit Ihnen – neue Herausforderungen zu meistern.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Andreas Schmeiss



Der maßgeschneiderte Tiefseekran verfügt über die innovative AHC (active heave compensation) Technik, eine aktive Seegangkompensation, die es ihm ermöglicht, selbst in einer Tiefe von 3000m und bei Seegang der Stärke 4 noch mit einer sicheren Arbeitslast von 10t zu arbeiten.

Um der harten maritimen Arbeitsumgebung des Seils Rechnung zu tragen, wurden korrosionsbeständiges Drahtmaterial und eine Sonder-schmierung für die Seilproduktion verwendet.

Die enorme Seillänge, die mehrlagig gespult wird, stellt sowohl an den Trommel- als auch an uns als Seilproduzenten höchste Anforderungen

bezüglich Fertigungstoleranzen. Nachdem ursprünglich mit einer 15-lagigen Winde seitens Langendijk Equipment geplant wurde, konnten wir den Kunden in einem technischen Meeting davon überzeugen, das Trommeldesign nochmals zu überdenken. Denn selbst namhafte Trommelhersteller raten von mehr als 14 Lagen ab. Nach Überarbeitung der Windenkonstruktion haben wir jetzt eine Trommel, die bis in die 11. Lage spult, um die insgesamt 3100 m CASAR Eurolift Ø46mm aufzunehmen. Nichtsdestotrotz stellen auch „nur“ 11 Lagen bereits allerhöchste Anforderungen an das maximal zulässige Toleranzfeld des Seils. Bereits

eine minimale Lücke im Spulbild des Seils in den unteren Lagen kann sich bei jedem Lagenaufstieg weiter vergrößern und letztendlich einen Spalt in den oberen Lagen bilden, in den sich ein ganzer Seilstrang einziehen kann.

Dies ist vor allem dann kritisch, wenn das Seilgefüge sehr lose ist und die unteren Lagen unter zu geringer Spannung aufgespult werden. Dies bringt allerdings die Anwendung selbst bereits mit sich, da der Kran üblicherweise die Last auf den Meeresgrund absenkt und leer wieder nach oben fährt, also mit geringerer Spannung aufspult. Deshalb sind Verdichtung und Toleranztreue bei der Fertigung von solch immenser Bedeutung.



WireCo Crane Center erweitert das Angebot

Die schnelle Versorgung unserer Kunden mit Seilen und den entsprechenden Endverbindungen stellt den wichtigsten Vorteil des WireCo Crane Centers in Gouda dar. Schon jetzt können eine Vielzahl der benötigten Kauschen, Seil-schlossklemmen, Vergusshülsen oder auch Spleiße konfektioniert werden.

Üblicherweise stellen verpresste Klemmen und Kunststoffverguss den Hauptanteil der gelieferten Seile. Nun hat das Crane Center die letzte Lücke geschlossen und einen modernen Vergussturm zur Verwendung von metallischen Vergusswerkstoffen in Betrieb genommen. Nach umfangreichen Schulungen des Werkstattpersonals und ausführlichen Tests haben jetzt die ersten Kunden ihre mit Metallverguss konfektionierten Seile erhalten.

Alle vergossenen Endverbindungen entsprechen natürlich den Vorgaben der DIN EN 13411-4. Sie werden entsprechend geprüft und mit den erforderlichen Zeugnissen ausgeliefert.

CASAR verbessert Durchlaufzeiten durch effektive Rüstvorbereitung



In unserem Newsletter No. 6/ Januar 2015 haben wir bereits über die im September 2014 eingeführte 5S Methodik bei CASAR informiert. Diese zielt darauf ab, die Effizienz des Unternehmens zu steigern und gleichzeitig Verschwendung zu minimieren. Durch mehr Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz wird auch die Arbeitssicherheit erhöht. Nun, ein Jahr später, hat CASAR einen weiteren Meilenstein hin zu einer fortwährenden Verbesserung des Arbeitsablauf im Sinne von 5S erreicht: die Installation eines sogenannten Rüstteams als Bindeglied zwischen der Werkzeugvorbereitung und dem Maschinenfahrer.

Das dreiköpfige Rüstteam unter der Leitung von Herrn Sandro Pisani ist dafür verantwortlich, unnötig Zeitverluste bei der Produktionsvorbereitung zu vermeiden und dadurch noch effizienter zu arbeiten. Die Rüsthelfer bekommen dabei durch den Leitstand automatisch die Information, dass an einer Maschine eine Produktionsvorbereitung ansteht und eilen unverzüglich dorthin, um den entsprechenden Maschinenfahrer zu unterstützen. Die benötigten Werkzeuge wie Vorformköpfe, Pressrollen oder Pressbacken haben sie dabei gleich im Gepäck, um Wege- und Transportzeiten auf ein Minimum zu reduzieren. Vor Ort unterstützt der Rüsthelfer bei der Werkzeugmontage, der Spuleninstallation und beim Anschweißen des Seils. Nach Beendigung kümmert sich der Rüsthelfer darum, dass nicht mehr benötigtes Werkzeug wieder der Werkzeugvorbereitung zugeführt wird.

Das Werkzeugvorbereitungsteam kümmert sich darum, dass sich alle produktionsrelevanten Werkzeuge immer in einwandfreiem Zustand an den vorgesehenen Lagerplätzen befinden. Dies trägt zur vollständigen Beseitigung von Suchzeiten bei. Das Team ist auch für die Kontrolle der Maßhaltigkeit sowie die Wartung und Instandhaltung der Teile verantwortlich. Alle Werkzeuge werden dabei mit dem Computer erfasst, verwaltet und ausgegeben. Auch Teile im Rücklauf

werden natürlich kontrolliert, bevor sie wieder eingelagert werden.

Die Werkzeugvorbereitung wurde bisher durch unseren langjährigen Mitarbeiter Georg Guth geleitet. Dieser hatte diese Position nach langen Jahren in der Produktion vor vier Jahren übernommen. Nun, nach 49 Arbeitsjahren, geht er in den wohlverdienten Ruhestand und läutet damit einen Generationenwechsel ein. Neuer Teamleiter der Werkzeugvorbereitung ist Ingo Klensch, der nach sechs Jahren in der Schlosserei und drei Jahren in der Konfektionierung vor einem Jahr in die Abteilung Werkzeugvorbereitung gewechselt ist.

Die enge Zusammenarbeit zwischen Werkzeugvorbereitung und Rüstteam geht auf eine Initiative unseres Produktionsleiters Francisco Tudela zurück, der sich seit seinem Start bei CASAR im Oktober 2014 Projekte zur kontinuierlichen Verbesserung und Steigerung der Arbeitssicherheit auf die Fahne geschrieben hat.



Hand in Hand für mehr Sicherheit und Effizienz bei CASAR: v.l.n.r. Peter Sofsky (Verantwortlich für 5S), Sandro Pisani (Leiter des Rüstteams), Francisco Tudela (Produktionsleiter), Ingo Klensch und Georg Guth (Werkzeugvorbereitung)

Seiltechnik- und Verkaufsschulung für das Team von EL-CAR in Rumänien



Die Firma El-Car wurde 1991 in Bistrita gegründet und ist mit ihren 55 Mitarbeitern in Rumänien exklusiver Anbieter von Spezialdrahtseilen der WireCo WorldGroup für Krane, Bohrgeräte und Forst- anwendungen. Zusätzlich werden an den Standorten Bistrita, Cluj und Ploiesti Anschlagmittel, Ketten und Schneeketten produziert und vertrieben.

In Bistrita vermittelte Markus Klinck, Produktmanager der Firma WireCo, und Katarzyna Klosowska, Sales Manager den 12 angereisten

Mitarbeitern aus unterschiedlichen Bereichen und Standorten drei Tage lang viel technisches Fachwissen über Seile und deren Einsatz. Themen wie Seiltechnik, Seilauswahl, Ablegekriterien und Normen fanden viel Zuspruch. In angeregten Diskussionen und Frage- runden wurde deutlich, dass sich das Team wissbegierig und mit viel Einsatz mit dem Thema Spezialdrahtseile auseinandersetzt. Vielen Dank an dieser Stelle an Herrn und Frau Banabic und ihr Team, für die tolle Organisa- tion, Mitarbeit und Unterstützung, die dieses Training zu einem Erfolg gemacht haben.

WORLD CRANE AND TRANSPORT SUMMIT 2015 AMSTERDAM 4 AND 5 NOVEMBER

World Crane and Transport Summit Amsterdam

Jedes Jahr richtet der Medienspezialist KHL (Magazin „International Cranes“) eine Konferenz mit den Schwerpunkten Heben und Transportieren aus. Dieses Jahr findet die Veranstaltung in Amsterdam statt. CASAR ist sowohl Sponsor als auch mit einem Thema zur Zukunft von Kranseilen im Programm

vertreten. Dr. Oliver Fries, Vice President R&D Stahlseile der WireCo Gruppe wird einen Vortrag zu diesem spannenden Thema halten.

Bei Interesse finden Sie weitere Information auf: www.khl-group.com/events/wcts/conference.html

DIE NÄCHSTE AUSGABE ERSCHEINT IM

JANUAR 2016

GEPLANTE THEMEN:

- CASAR HÄNDLER SAUDI DUTEST RÜSTET AUF
- FUSIONSFORSCHUNG MIT CASAR PARAPLAST
- VORSCHAU BAUMA 2016

REDAKTEUR:

CHRISTIAN SCHORR-GOLSONG

KONTAKT:

CASAR DRAHTSEILWERK SAAR GMBH

CASARSTRASSE 1 · D-66459 KIRKEL

TELEFON: +49 6841 8091 0

E-MAIL: INFO.CASAR@WIRECOWORLDGROUP.COM

INTERNET: WWW.CASAR.DE



CASAR[®]

A WireCo[®] WorldGroup Brand